



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



4. Schachgesellschaft Schönbuch Gedächtnisturnier

Bernhard Sinz kann sich erstmals in die Siegerannalen eintragen lassen

Ein bisschen enttäuscht war man bei der Schachgesellschaft Schönbuch mit der Austragung des 4. Gedächtnisturniers. Durch einige kurzfristige Absagen konnte man die anvisierte Teilnehmerzahl von über 30 leider nicht erreichen. So musste man sich mit 25 Schachspielenden zufriedengeben. Allerdings konnte man wieder einige Hochkärter im Gewölbekeller des Bebenhäuser Klosterhofs begrüßen. Unter anderem Ali Nassr vom SK Bebenhausen der die höchste DWZ mit 2298 inne hatte und Bernhard Sinz von der TG Biberach. Dieser zeigte sich am konstantesten und konnte sich letztendlich mit 6,5 Punkten, beim in sieben Runden gespielten Turnier durchsetzen. Knapp vor dem Dauerbrenner Rudolf Bräuning vom SK Bebenhausen der auf 6 Punkte kam. Eng ging es im Kampf um Platz 3 zu, bei dem Andreas Carstens, ebenfalls vom SK Bebenhausen, und Ulrich Straub vom SV Herrenberg je 5 Punkte erzielen konnten. Die Buchholzwertung sprach sich dort gegen den Lokalmatador aus. Den Ratingpreis bis 1200 DWZ konnte sich Stefan Kreutner von den SF Lichtenstein mit 3,5 Punkten sichern. Bester Jugendlicher wurde Luis Mi Plaza vom SK Bebenhausen der auf die gleiche Punktzahl kam. Erstmals wurden auch drei Buchpreise unter allen Teilnehmern ausgelost. Insgesamt konnte wieder ein positives Fazit über das bestens organisierte Turnier gezogen werden. Ein großer Dank geht wieder an alle Helfer, Spender, Organisatoren und Teilnehmer, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.